

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



---

## **FIDUKA Dynamic UI**

JAHRESBERICHT

ZUM 30. SEPTEMBER 2025

---

## **Tätigkeitsbericht**

**für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2024 bis 30. September 2025**

### **Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele**

Das Sondervermögen soll mit einem besonderen Focus in Einzelaktien, Aktienfonds, Zertifikate aller Art sowie in börsennotierte Derivate investiert werden. In aussichtsreichen Marktphasen kann der Fonds nahezu vollständig global investiert sein. In Marktphasen mit weniger günstigen Perspektiven für die Aktienmärkte kann das Fondsvermögen hingegen teilweise oder ganz in Liquidität oder in Anleihen umgeschichtet werden. Derivate können dabei sowohl zu Absicherungs- als auch zu Investitionszwecken erworben werden. Das Risiko soll insbesondere durch eine breit angelegte Streuung reduziert werden.

### **Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum**

#### **Fondsstruktur**

	30.09.2025		30.09.2024	
	<b>Kurswert</b>	<b>% Anteil Fondsvermögen</b>	<b>Kurswert</b>	<b>% Anteil Fondsvermögen</b>
Renten	1.986.700,00	1,50	3.483.315,00	2,71
Aktien	81.018.630,41	61,32	80.311.691,08	62,55
Fondsanteile	41.948.206,43	31,75	41.012.114,09	31,94
Festgelder/Termingelder/Kredite	1.000.000,00	0,76	3.000.000,00	2,34
Bankguthaben	6.369.345,70	4,82	744.212,00	0,58
Zins- und Dividendenansprüche	219.696,53	0,17	309.581,43	0,24
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	<b>-414.965,26</b>	<b>-0,31</b>	<b>-472.998,73</b>	<b>-0,37</b>
<b>Fondsvermögen</b>	<b>132.127.613,81</b>	<b>100,00</b>	<b>128.387.914,87</b>	<b>100,00</b>

Zum Berichtsstichtag weist der FIDUKA Dynamic UI eine Aktienquote von 61,3 % aus und liegt damit nur unwesentlich unter dem Vorjahreswert (ca. 62,6 %). Weitere knapp 32 % sind in Fondsanteilen investiert, deren überwiegender Anteil in der Assetklasse Aktien angelegt ist. Der Anteil festverzinslicher Instrumente ist aufgrund des herausfordernden Renditeumfelds von 2,7 % auf 1,5 % gesunken. Bei der Länderallokation vereinnahmen Werte aus der Euro-Zone mit rund 27 % (Deutschland 11,15%, Frankreich 6,33%, Niederlande 6,06%, Spanien 3,23%=26,8%) den größten Anteil, während US-Titel ihren Anteil mit etwas über 20 % leicht verringerten. Die Branchenallokation auf der Aktienseite bleibt weiterhin ausgewogen: Neben Industrie- (16,3 %) und Finanztiteln (13,7 %), die ihren Anteil jeweils um etwa fünf Prozentpunkte erhöhten, zählen Titel aus dem Gesundheitssektor (+7,3 %, nahezu unverändert) und dem IT-Sektor (6,1 %, ca. -5,5 %) zu den größten Positionen.

## Jahresbericht FIDUKA Dynamic UI

Das Berichtsjahr begann im vierten Quartal 2024 an den Aktienmärkten verhalten und stand ganz im Zeichen der US-Präsidentenwahlen. Im Gegensatz zur Wahl 2016 führte die Wahl von Donald Trump diesmal nicht zu einer breit angelegten Aktienmarktrally. Die nach Amtsantritt konkreter gewordenen Zollpläne der US-Administration sorgten ab Ende Februar für zunehmende Verunsicherung, die die Aktienkurse spürbar belastete. Der Höhepunkt wurde am sogenannten „Liberation Day“ am 2. April erreicht: Die Verkündung sehr hoher Zollquoten gegenüber den wichtigsten Handelspartnern der USA ließ die großen Leitindizes innerhalb einer Handelswoche um rund 12 % einbrechen. Die Ankündigung einer 90-tägigen Verhandlungsperiode über die neuen Zollquoten führte anschließend zu spürbarer Erleichterung und einer raschen Erholung, sodass die US-Indizes ihre Verluste bis Mitte Mai vollständig aufholten und bis zum Ende des Berichtszeitraums neue Höchststände erreichten. Die europäischen Märkte konnten ebenfalls zulegen, jedoch mit geringerer Dynamik. Das massive Umlenken von Handelsströmen führte zu einer Abwertung des US-Dollars gegenüber dem Euro um rund 5,5 %, während die US-Zinsen über alle Laufzeiten hinweg nachgaben, lediglich am ultralangen Ende (20–30 Jahre) blieben sie weitgehend unverändert. Die Umsetzung der „Big Beautiful Bill“ – im Kern die Umwandlung temporärer in permanente Steuersenkungen – schürte Befürchtungen über eine Verschärfung der ohnehin angespannten Schuldsituation. In Europa gingen die Kapitalmarktzinsen nur bei kurzen Laufzeiten leicht zurück, während die Schuldendebatte angesichts politischer Spannungen in Frankreich und zusätzlicher Ausgabenprogramme in Deutschland an Fahrt gewann und die längerfristigen Renditen belastete.

Unterstützend für die Aktienmärkte wirkte das weiterhin robuste US-Wirtschaftswachstum, das nur vorübergehend im ersten Quartal 2025 (-0,5 %) aufgrund massiver Vorzieheffekte gebremst wurde, sowie die Zinssenkungssignale der US-Notenbank, die am 17. September 2025 ihren ersten Zinsschritt nach unten vollzog. Die EZB pausiert inzwischen, nachdem sie im Berichtszeitraum sechsmal die Zinsen um jeweils 0,25 Prozentpunkte gesenkt hatte. Auch die soliden Unternehmensgewinne – insbesondere im US-Technologiesektor, der von einer erhöhten Werbeaktivität und dem Trend zur Künstlichen Intelligenz profitierte – bildeten einen zentralen Stützpfeiler der Markterholung.

### Wesentliche Risiken

#### Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

## **Jahresbericht FIDUKA Dynamic UI**

### Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

### Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

### Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

### Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

### Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände. Zielfonds mit Rentenfokus weisen teilweise deutliche Zinsänderungsrisiken und Adressenausfallrisiken auf, während Zielfonds mit Aktienfokus stärkeren Marktschwankungen ausgesetzt sind. Eine breite Streuung des Sondervermögens kann jedoch zur Verringerung von Klumpenrisiken beitragen. Die laufende Überwachung der einzelnen Zielfonds hat zusätzlich zum Ziel, die genannten Einzelrisiken systematisch zu begrenzen.

### Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

## **Jahresbericht FIDUKA Dynamic UI**

### **Fondsergebnis**

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus ausländischen Aktien.

Im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2024 bis 30. September 2025 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +4,01 %<sup>1</sup>.

<sup>1</sup>Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

**Jahresbericht  
FIDUKA Dynamic UI**

**Vermögensübersicht zum 30.09.2025**

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>132.542.579,07</b>	<b>100,31</b>
1. Aktien	77.876.248,64	58,94
Bundesrep. Deutschland	14.738.010,00	11,15
Dänemark	3.352.123,41	2,54
Frankreich	8.358.097,80	6,33
Großbritannien	3.203.644,28	2,42
Niederlande	8.002.603,00	6,06
Schweden	3.665.046,74	2,77
Schweiz	5.654.333,41	4,28
Spanien	4.266.713,76	3,23
USA	26.635.676,24	20,16
2. Anleihen	1.986.700,00	1,50
< 1 Jahr	1.986.700,00	1,50
3. Sonstige Beteiligungswertpapiere	3.142.381,77	2,38
CHF	3.142.381,77	2,38
4. Investmentanteile	41.948.206,43	31,75
CHF	3.429.806,25	2,60
EUR	35.058.413,80	26,53
USD	3.459.986,38	2,62
5. Bankguthaben	7.369.345,70	5,58
6. Sonstige Vermögensgegenstände	219.696,53	0,17
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-414.965,26</b>	<b>-0,31</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>132.127.613,81</b>	<b>100,00</b>

# Jahresbericht FIDUKA Dynamic UI

## Vermögensaufstellung zum 30.09.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Bestandspositionen</b>							<b>EUR</b>	<b>124.953.536,84</b>	<b>94,57</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>83.005.330,41</b>	<b>62,82</b>
<b>Aktien</b>							<b>EUR</b>	<b>77.876.248,64</b>	<b>58,94</b>
ABB Ltd. Namens-Aktien SF 0,12	CH0012221716		STK	56.500	56.500	0	CHF 57,320	3.465.204,37	2,62
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -,10	CH0038863350		STK	28.000	0	0	CHF 73,070	2.189.129,04	1,66
Novo Nordisk A/S	DK0062498333		STK	72.600	72.600	0	DKK 344,650	3.352.123,41	2,54
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	FR0000120073		STK	18.480	0	0	EUR 176,860	3.268.372,80	2,47
Airbus SE Aandelen aan toonder EO 1	NL0000235190		STK	18.600	0	0	EUR 197,400	3.671.640,00	2,78
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005		STK	11.800	0	0	EUR 357,400	4.217.320,00	3,19
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215		STK	5.230	750	0	EUR 828,100	4.330.963,00	3,28
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	DE0005810055		STK	13.900	0	4.100	EUR 228,100	3.170.590,00	2,40
Iberdrola S.A. Acciones Port. EO -,75	ES0144580Y14		STK	264.931	4.490	0	EUR 16,105	4.266.713,76	3,23
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3	FR0000121014		STK	4.000	0	0	EUR 520,500	2.082.000,00	1,58
Münchener Rückvers.-Ges. AG Namens-Aktien o.N.	DE0008430026		STK	7.600	0	0	EUR 543,400	4.129.840,00	3,13
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	DE0007236101		STK	14.050	0	0	EUR 229,200	3.220.260,00	2,44
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50	FR0000125486		STK	25.500	0	0	EUR 117,950	3.007.725,00	2,28
AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	GB0009895292		STK	25.000	25.000	0	GBP 111,820	3.203.644,28	2,42
Assa-Abloy AB Namn-Aktier B SK -,33	SE0007100581		STK	124.000	0	0	SEK 326,600	3.665.046,74	2,77
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	US0231351067		STK	8.500	0	0	USD 219,570	1.588.513,92	1,20
Meta Platforms Inc. Reg.Shares Cl.A DL-,000006	US30303M1027		STK	5.600	5.600	0	USD 734,380	3.500.321,73	2,65
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045		STK	8.500	0	0	USD 517,950	3.747.191,25	2,84
O'Reilly Automotive Inc.[New] Registered Shares DL -,01	US67103H1077		STK	39.000	39.000	3.600	USD 107,810	3.578.679,04	2,71
Procter & Gamble Co., The Registered Shares o.N.	US7427181091		STK	24.000	2.000	0	USD 153,650	3.138.650,10	2,38
Progressive Corp. Registered Shares DL 1	US7433151039		STK	16.000	16.000	0	USD 246,950	3.363.009,62	2,55
Vertiv Holdings Co. Registered Shares A DL -,0001	US92537N1081		STK	35.000	0	0	USD 150,860	4.494.084,60	3,40
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	US92826C8394		STK	11.100	11.100	0	USD 341,380	3.225.225,98	2,44
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>1.986.700,00</b>	<b>1,50</b>
0,0000 % Spanien EO-Bonos 2020(26)	ES0000012G91		EUR	2.000	2.000	0	% 99,335	1.986.700,00	1,50

# Jahresbericht FIDUKA Dynamic UI

## Vermögensaufstellung zum 30.09.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Sonstige Beteiligungswertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>3.142.381,77</b>	<b>2,38</b>
Roche Holding AG Inhaber-Genussscheine o.N.	CH0012032048		STK	11.300	0	0	CHF 259,900	3.142.381,77	2,38
<b>Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>	<b>41.948.206,43</b>	<b>31,75</b>
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>	<b>41.948.206,43</b>	<b>31,75</b>
Pro Fds(LUX) - Inter-Bond Namens-Aktien I CHF o.N.	LU0532665683		ANT	3.446.771	0	0	CHF 0,930	3.429.806,25	2,60
iSh.STOXX Europe 600 U.ETF DE Inhaber-Anteile	DE0002635307		ANT	216.000	72.000	0	EUR 55,280	11.940.480,00	9,04
MUL-Amundi ESt600 Banks Act. Nom. UCITS ETF Acc o.N.	LU1834983477		ANT	63.700	63.700	0	EUR 52,124	3.320.298,80	2,51
Pro Fds(LUX) - Emer.Markets Actions au Porteur C o.N.	LU0941032079		ANT	83.500	0	0	EUR 160,010	13.360.835,00	10,11
Xtrackers DAX Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0274211480		ANT	28.800	28.800	0	EUR 223,500	6.436.800,00	4,87
L&G-L&G Cyber Security U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BYPLS672		ANT	125.700	0	91.700	USD 32,340	3.459.986,38	2,62
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>124.953.536,84</b>	<b>94,57</b>

**Jahresbericht  
FIDUKA Dynamic UI**

**Vermögensaufstellung zum 30.09.2025**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>							<b>EUR</b>	<b>7.369.345,70</b>	<b>5,58</b>
<b>Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>7.369.345,70</b>	<b>5,58</b>
<b>EUR - Guthaben bei:</b>									
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	6.364.896,10			% 100,000	6.364.896,10	4,82
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:</b>									
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			USD	5.227,83			% 100,000	4.449,60	0,00
<b>Vorzeitig kündbares Termingeld</b>									
Landesbank Baden-Württemberg (GD) Stuttgart (V)			EUR	1.000.000,00			% 100,000	1.000.000,00	0,76
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>	<b>219.696,53</b>	<b>0,17</b>
Zinsansprüche			EUR	15.106,99				15.106,99	0,01
Dividendenansprüche			EUR	1.751,64				1.751,64	0,00
Quellensteueransprüche			EUR	202.837,90				202.837,90	0,15

**Jahresbericht  
FIDUKA Dynamic UI**

**Vermögensaufstellung zum 30.09.2025**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>EUR</b>	<b>-414.965,26</b>	<b>-0,31</b>
Verwaltungsvergütung			EUR	-135.053,70				-135.053,70	-0,10
Verwahrstellenvergütung			EUR	-11.632,79				-11.632,79	-0,01
Anlageberatungsvergütung			EUR	-260.678,77				-260.678,77	-0,20
Prüfungskosten			EUR	-7.100,00				-7.100,00	-0,01
Veröffentlichungskosten			EUR	-500,00				-500,00	0,00
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>132.127.613,81</b>	<b>100,00 1)</b>
<b>Anteilwert</b>							<b>EUR</b>	<b>172,70</b>	
<b>Ausgabepreis</b>							<b>EUR</b>	<b>172,70</b>	
<b>Anteile im Umlauf</b>							<b>STK</b>	<b>765.060</b>	

**Fußnoten:**

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

# Jahresbericht FIDUKA Dynamic UI

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

## Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.09.2025	
Schweizer Franken SF	(CHF)	0,9346000	= 1 EUR (EUR)
Dänische Kronen DK	(DKK)	7,4644000	= 1 EUR (EUR)
Britische Pfund LS	(GBP)	0,8726000	= 1 EUR (EUR)
Schwedische Kronen SK	(SEK)	11,0499000	= 1 EUR (EUR)
US-Dollar DL	(USD)	1,1749000	= 1 EUR (EUR)

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:  
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>					
<b>Aktien</b>					
Adobe Inc. Registered Shares o.N.	US00724F1012	STK	2.000	7.520	
Alphabet Inc. Reg. Shs Cap.Stk Cl. A DL-,001	US02079K3059	STK	0	22.700	
Capgemini SE Actions Port. EO 8	FR0000125338	STK	7.100	22.500	
Novartis AG Namens-Aktien SF 0,49	CH0012005267	STK	0	31.300	
PepsiCo Inc. Registered Shares DL -,0166	US7134481081	STK	0	19.000	
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	FR0000120578	STK	0	34.700	
Taiwan Semiconduct.Manufact.Co Reg.Shs (Spons.ADRs)/5 TA 10	US8740391003	STK	0	16.700	
Walt Disney Co., The Registered Shares DL -,01	US2546871060	STK	0	35.000	
<b>Andere Wertpapiere</b>					
Iberdrola S.A. Anrechte	ES06445809T5	STK	260.441	260.441	
<b>Nichtnotierte Wertpapiere *)</b>					
<b>Aktien</b>					
Iberdrola S.A. Acciones Port. CSD EO -,75	ES0144583319	STK	4.490	4.490	
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>					
1,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2015 (2025)	DE0001102382	EUR	2.000	2.000	
0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2015 (2025)	DE0001102374	EUR	0	1.500	
2,5000 % Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.23(25)	DE000BU22007	EUR	0	2.000	
4,6500 % Spanien EO-Obligaciones 2010(25)	ES00000122E5	EUR	2.000	2.000	
<b>Andere Wertpapiere</b>					
Iberdrola S.A. Anrechte	ES06445809U3	STK	264.931	264.931	

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:  
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Investmentanteile</b>					
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>					
iSh.ST.Europe Mid 200 U.ETF DE Inhaber-Anteile	DE0005933998	ANT	55.000	110.000	
iShsIII -S&P Sm.Cap 600 U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B2QWCY14	ANT	0	36.500	
L&G-L&G R.Gbl Robot.Autom.UETF Registered Shares o.N.	IE00BMW3QX54	ANT	0	147.600	
Vanguard S&P 500 UCITS ETF Registered Shares USD Dis.oN	IE00B3XXRP09	ANT	0	36.000	

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

\*) Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

# Jahresbericht FIDUKA Dynamic UI

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2024 bis 30.09.2025

			insgesamt	je Anteil
<b>I. Erträge</b>				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR		465.125,78	0,61
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		1.187.641,43	1,55
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		31.920,51	0,04
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		22.803,89	0,03
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		207.693,57	0,27
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		425.708,99	0,56
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR		-69.768,82	-0,09
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		-201.376,79	-0,26
11. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>		<b>2.069.748,56</b>	<b>2,71</b>
<b>II. Aufwendungen</b>				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR		-1.311.805,50	-1,72
- Verwaltungsvergütung	EUR	-272.835,81		
- Beratungsvergütung	EUR	-1.038.969,69		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-45.803,81	-0,06
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-5.055,54	-0,01
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		-39.229,75	-0,05
- Depotgebühren	EUR	-27.605,87		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-3.538,10		
- Sonstige Kosten	EUR	-8.085,78		
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>		<b>-1.401.894,60</b>	<b>-1,84</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>EUR</b>		<b>667.853,96</b>	<b>0,87</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>				
1. Realisierte Gewinne	EUR		9.370.797,03	12,25
2. Realisierte Verluste	EUR		-1.148.960,87	-1,50
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>		<b>8.221.836,15</b>	<b>10,75</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>		<b>8.889.690,11</b>	<b>11,62</b>

# Jahresbericht

## FIDUKA Dynamic UI

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-908.781,33	-1,19
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-2.819.062,55	-3,68
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>-3.727.843,88</b>	<b>-4,87</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>5.161.846,23</b>	<b>6,75</b>

### Entwicklung des Sondervermögens

**2024/2025**

<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>128.387.914,87</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-691.975,48
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	-677.614,13
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	18.237.757,29
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-18.915.371,42
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-52.557,68
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	5.161.846,23
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-908.781,33
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-2.819.062,55
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>132.127.613,81</b>

### Verwendung der Erträge des Sondervermögens

#### Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>EUR</b>	<b>29.195.172,66</b>	<b>38,17</b>
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	19.156.592,45	25,05
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	8.889.690,11	11,62
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	1.148.890,10	1,50
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>EUR</b>	<b>28.506.619,09</b>	<b>37,27</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	8.687.477,02	11,36
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	19.819.142,07	25,91
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>EUR</b>	<b>688.553,57</b>	<b>0,90</b>
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	688.553,57	0,90

\*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

**Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre**

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2021/2022	Stück	738.151	EUR	97.033.514,60	EUR	131,45
2022/2023	Stück	756.750	EUR	111.117.415,80	EUR	146,84
2023/2024	Stück	769.117	EUR	128.387.914,87	EUR	166,93
2024/2025	Stück	765.060	EUR	132.127.613,81	EUR	172,70

**Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**

**Angaben nach der Derivateverordnung**

<b>das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)</b>		<b>94,57</b>
<b>Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)</b>		<b>0,00</b>

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 19.12.2007 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

**Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV**

kleinster potenzieller Risikobetrag	1,46 %
größter potenzieller Risikobetrag	2,70 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	2,04 %

**Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte:** **0,92**

**Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag**

EURO STOXX 50 Net Return (EUR) (ID: XF1000000268   BB: SX5T)	20,00 %
MSCI Emerging Markets Net Return (EUR) (ID: XF1000000103   BB: MSDEEEMN)	20,00 %
MSCI World Net Return (EUR) (ID: XF1000000202   BB: MSDEWIN)	60,00 %

**Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**

**Sonstige Angaben**

Anteilwert	EUR	172,70
Ausgabepreis	EUR	172,70
Anteile im Umlauf	STK	765.060

**Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände**

**Bewertung**

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

**Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote**

**Gesamtkostenquote**

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,08 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00
---	-----	------

**Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**

**Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)**

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden EUR 0,00

**Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile**

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
-------------------	----------------	--

**Gruppenfremde Investmentanteile**

iSh.STOXX Europe 600 U.ETF DE Inhaber-Anteile	DE0002635307	0,200
L&G-L&G Cyber Security U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BYPLS672	0,690
MUL-Amundi ESt600 Banks Act. Nom. UCITS ETF Acc o.N.	LU1834983477	0,200
Pro Fds(LUX) - Emer.Markets Actions au Porteur C o.N.	LU0941032079	0,070
Pro Fds(LUX) - Inter-Bond Namens-Aktien I CHF o.N.	LU0532665683	0,070
Xtrackers DAX Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0274211480	0,010

**Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**

**Während des Berichtszeitraumes gehaltene Bestände in Investmentanteilen, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:**

**Gruppenfremde Investmentanteile**

iSh.ST.Europe Mid 200 U.ETF DE Inhaber-Anteile	DE0005933998	0,210
iShsIII -S&P Sm.Cap 600 U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B2QWCY14	0,400
L&G-L&G R.Gbl Robot.Autom.UETF Registered Shares o.N.	IE00BMW3QX54	0,800
Vanguard S&P 500 UCITS ETF Registered Shares USD Dis.oN	IE00B3XXRP09	0,070

**Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen**

<b>Wesentliche sonstige Erträge:</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
--------------------------------------	------------	-------------

<b>Wesentliche sonstige Aufwendungen:</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
---	------------	-------------

**Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)**

Transaktionskosten	EUR	84.045,60
--------------------	-----	-----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

**Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**

**Angaben zur Mitarbeitervergütung**

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>in Mio. EUR</b>	<b>88,0</b>
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	81,4
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	6,6
Zahl der Mitarbeiter der KVG		1.015
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker</b>	<b>in Mio. EUR</b>	<b>3,3</b>
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	1,8
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	1,5

**Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft**

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

## **Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**

### **Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB**

#### **Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken**

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

#### **Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten**

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

#### **Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung**

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

#### **Einsatz von Stimmrechtsberatern**

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

#### **Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten**

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Frankfurt am Main, den 1. Oktober 2025

Universal-Investment-Gesellschaft mbH  
Die Geschäftsführung

# Jahresbericht FIDUKA Dynamic UI

## VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

### *Prüfungsurteil*

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens FIDUKA Dynamic UI - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigelegte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen ab.

### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

### *Sonstige Informationen*

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

# Jahresbericht

## FIDUKA Dynamic UI

### *Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht*

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### *Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts*

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

## Jahresbericht FIDUKA Dynamic UI

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 16. Januar 2026

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel  
Wirtschaftsprüfer

Neuf  
Wirtschaftsprüfer

## **Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst**

### **Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A**

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

### **Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren**

#### **Konventionelles Produkt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)**

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Dieser Fonds wird weder als ein Produkt eingestuft, das ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8) bewirbt, noch als ein Produkt, das nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

## **Kurzübersicht über die Partner**

### **1. Kapitalverwaltungsgesellschaft**

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

**Hausanschrift:**

Europa-Allee 92 - 96  
60486 Frankfurt am Main

**Postanschrift:**

Postfach 17 05 48  
60079 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0) 69 / 710 43-0  
Telefax: +49 (0) 69 / 710 43-700  
www.universal-investment.com

Gründung: 1968  
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,–  
Eigenmittel: EUR 74.984.503,13 (Stand: September 2024)

**Geschäftsführer:**

Markus Bannwart, Mainz  
Mathias Heiß, Langen  
Dr. André Jäger, Witten  
Corinna Jäger, Nidderau  
Kurt Jovy, München  
Jochen Meyers, Frankfurt am Main

**Aufsichtsrat:**

Stefan Keitel, (Vorsitzender), Bingen  
Ellen Engelhardt, Glauburg  
Daniel Fischer, Frankfurt am Main  
Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe  
Dr. Thomas Paul, Königstein im Taunus  
Janet Zirlwagen, Wehrheim

### **2. Verwahrstelle**

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG

**Hausanschrift:**

Kaiserstraße 24  
60311 Frankfurt am Main

**Postanschrift:**

Postfach 10 10 40  
60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 21 61-0  
Telefax: 069 / 21 61-1340  
www.hal-privatbank.com

Rechtsform: Aktiengesellschaft  
Haftendes Eigenkapital: Mio. € 633 (Stand: 31.12.2024)

### **3. Anlageberatungsgesellschaft und Vertrieb**

FIDUKA Depotverwaltung GmbH

**Postanschrift:**

Kaufingerstraße 12  
80331 München

Telefon (089) 29 19 07-0  
Telefax (089) 29 18 05  
www.fiduka.com